








<b>BETRIEBSANWEISUNG</b>		
gemäß §14 GefStoffV über den Umgang mit Gefahrstoffen für		
<b>Gefahrstoffbezeichnung</b>		
Natriumchlorid; Chlornatrium; Kochsalz (CAS-Nr.: 7647-14-5)		
<b>Gefahrenkennzeichnung nach GHS</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kein gefährlicher Stoff nach GHS!</li> </ul>		
<b>Schutzmaßnahmen und Verhaltensregeln</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>Kein gefährlicher Stoff nach GHS!</li> </ul>		
<b>Verhalten im Gefahrfall</b>	<b>Ruf Feuerwehr: 112</b>	
 	<ul style="list-style-type: none"> <li>Gefährdeten Bereich räumen, betroffene Umgebung warnen, Raum lüften. Alle Zündquellen beseitigen. Nur mit geeigneter Schutzkleidung betreten.</li> <li>Staubmaske verwenden.</li> <li>Mechanisch aufnehmen, Staubentwicklung vermeiden.</li> <li>Schwach Wassergefährdend. Beim Eindringen großer Mengen in Gewässer, Kanalisation, oder Erdreich Behörden verständigen.</li> <li>Stoff selbst brennt nicht, Löschmaßnahmen auf Umgebung abstimmen.</li> <li>Gefährliche Zersetzungsprodukte können entstehen.</li> <li>Umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und Chemieschutzanzug tragen.</li> </ul>	 
<b>Erste Hilfe</b>	<b>Notruf: 112</b>	
  	<p><b>Augen</b> Bei gut geöffnetem Augenlid mindestens 10 Minuten mit Wasser spülen (Augendusche). Arzt / Augenarzt aufsuchen oder Transport (Notruf!)</p> <p><b>Haut</b> Benetzte Kleidung entfernen. Betroffene Hautpartie mindestens 10 Minuten unter fließendem Wasser spülen. Bei massivem Kontakt an frische Luft. Arzt hinzuziehen (Notruf!)</p> <p><b>Einatmen</b> An Frischluft bringen! Ruhig lagern. Ehestmöglich ein Glucocorticoid-Dosieraerosol zur Inhalation wiederholt tief einatmen lassen. Bei Atemnot Sauerstoff inhalieren lassen. Bei Bewusstlosigkeit stabile Seitenlage. Arzt hinzuziehen (Notruf!)</p> <p><b>Verschlucken</b> Erbrechen vermeiden! Reichlich Wasser trinken. Keinesfalls Speiseöle, Rizinus, Milch oder Alkohol geben. Bei Erbrechen Kopf in Tieflage halten. Arzt hinzuziehen (Notruf!)</p>	
<b>Entsorgung</b>		
<p>Gefahrstoffe sind in ordnungsgemäße, mit ordnungsgemäßer Deklaration und Entsorgungsantrag zuzuführen. Es gelten die Entsorgungsvorschriften der Hochschule.</p> <p><u>Entsorgung:</u> Falls Recycling nicht möglich, als anorganische Feststoff oder als Salzlösung der Entsorgung zuführen.</p>		